



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Bei Ihnen soll am _____ eine Kapselendoskopie durchgeführt werden.

Um einen optimalen Untersuchungsablauf zu ermöglichen, bitten wir Sie, die folgenden Hinweise zu beachten:

1. Am Tag vor der Untersuchung mittags nur eine leichte Mahlzeit einnehmen (zum Beispiel eine Suppe), danach keine feste Nahrung mehr.
2. Beutel A und B in ein Zubereitungsgefäß geben und mit einem Liter kaltem Wasser verrühren, dies kann einige Minuten dauern. Die Lösung kann danach gekühlt werden.
3. Am Vorabend der Untersuchung gegen 18 Uhr 1 l Abführlösung innerhalb von ca. einer Stunde und im Anschluß 1 l klare Flüssigkeit Ihrer Wahl (keine Milch oder Saft mit Fruchtfleisch) trinken.
Am Morgen des Untersuchungstages um 6 Uhr 1 l Abführlösung innerhalb von ca. einer Stunde trinken.
4. Kommen Sie bitte um 10 Uhr in die Praxis.
5. In der Praxis wird dann ein Datenrekorder bei Ihnen befestigt und Sie schlucken die Kapsel (in der Größe einer Antibiotikatablette) mit einem Glas Wasser und einem Entschäumer.
6. Anschließend können Sie die Praxis verlassen. Nach 2 Stunden dürfen Sie wieder stilles Wasser trinken, nach insgesamt 4 Stunden wieder eine leichte Mahlzeit aufnehmen. Vermeiden Sie am Untersuchungstag bitte körperliche Anstrengungen, damit die an Ihnen befestigten Sensoren sich nicht lösen oder beschädigt werden. Bei dem Rekorder handelt es sich um einen kleinen Computer, der entsprechend vorsichtig behandelt werden muss.
7. Während der Untersuchung müssen Sie sich von stärkeren elektromagnetischen Feldern fernhalten, zum Beispiel von einem Gerät zur Kernspintomographie.
8. Wenn die blaue Kontrollleuchte am Rekorder nicht mehr blinkt (nach ca. 10 Stunden, können Sie die aufgeklebten Sensoren entfernen.
9. Am Folgetag bringen Sie bitte morgens den Datenrekorder in die Praxis.
10. Innerhalb der nächsten drei Tage wird die Kapsel mit dem Stuhlgang ausgeschieden. Sie kann bedenkenlos entsorgt werden.